



Liebe Eltern,

wir möchten Sie in diesem Schreiben kurz über die zur Zeit anstehenden wichtigsten Veränderungen informieren. **Bitte sehen Sie es uns nach, dass diese Informationen noch sehr ungenau und dürftig sind. Wir warten, wie schon in der Vergangenheit so oft, auf die konkreten Informationen aus dem Ministerium. Diese wurden uns für die Woche vom 03.05. bis zu 07.05. angekündigt.**

#### 1. Einführung der „Lolli –Tests“ und Umstellung des Wechselmodells

Ab Montag, dem 10.05. soll das Corona -Testverfahren aller Grundschul-kinder von dem „Antigen Selbst Test“ auf den sogenannten „Lolli-Test“ (Pooltest) umgestellt werden. Verglichen mit dem Antigen Test bietet dieses Testverfahren eine höhere Genauigkeit und ist einfacher durchzuführen. Dieser Test wird 2 Mal pro Woche in jeder Präsenzgruppe durchgeführt. Die Kinder erhalten hierfür von den Lehrern ein Wattestäbchen, das 30 Sekunden lang im Mund hin und her bewegt wird. Im Anschluss daran, werden alle Wattestäbchen in einem gemeinsamen Röhrchen der Präsenzgruppe gesammelt. Diese Röhrchen werden über ein Transportunternehmen in ein Labor gebracht und dort ausgewertet. Sollte ein Ergebnis positiv ausfallen, wird die Schule vom Labor informiert. Dies kann entweder am selben Tag bis 21.00 Uhr oder am Folgetag ab 06:00 Uhr erfolgen.

**Wichtig: Es handelt sich hierbei um ein Poolergebnis, das heißt man weiß in diesem Fall nur, dass das Gruppenergebnis positiv ist. Die Kinder aus der positiven Gruppe, dürfen dann am Folgetag nicht die Schule besuchen auch nicht in der Notbetreuung.**

Die Schule informiert dann die Eltern der entsprechenden Gruppe. Die Kinder erhalten parallel über die Lehrer der Schule ein Wattestäbchen in einem geschlossenen Röhrchen. Sollte ein Gruppenergebnis positiv sein, müssen die Kinder der positiven Gruppe zu Hause den Test wiederholen. Das verschlossene und mit Namen des Kindes versehene Röhrchen wird dann von den Eltern bis spätestens 8:30 Uhr am Schultor abgegeben.

Die Röhrchen werden abgeholt und im Labor ausgewertet. Anschließend wird dann, wieder bis 21:00 Uhr, die Schule informiert, welches Kind oder welche Kinder aus der Gruppe positiv getestet wurden. Entsprechend informiert die Schule nun die Eltern und das Gesundheitsamt. Das Gesundheitsamt entscheidet dann über das weitere Vorgehen.

Wir sind uns sicher, dass das Testverfahren und auch der geschilderte Ablauf bei Ihnen Fragen aufwerfen. Leider können wir Ihnen zum jetzigen Zeitpunkt keine Fragen hierzu beantworten. Wir hoffen, dass die benötigten Informationen bald aus dem Ministerium folgen und wir Sie dann detaillierter informieren können.

#### 2. Umstellung des Präsenzmodells

Das Testverfahren erfordert ebenfalls eine Umstellung unseres, bisher gut erprobten, Präsenzmodells. Wir sind uns darüber bewusst, dass diese Umstellung, Sie als Eltern, vor eine weitere organisatorische

Landeshauptstadt  
Düsseldorf

Gutenberg-Schule  
Städtische  
Gemeinschaftsgrundschule  
Grafenberger Allee  
- Primarstufe -

Grafenberger Allee 384  
40235 Düsseldorf  
Dependance  
Diepenstr. 24  
40625 Düsseldorf

Telefon

0211. 8924469

Telefax

0211. 8924467

E-Mail

gg.grafenbergerallee@  
duesseldorf.de

Datum: 30.04.2021

AZ: Goe

**Düsseldorf**  
Nähe trifft Freiheit

Herausforderung stellt, jedoch erfolgt die Umstellung auf strikte Anweisung des Ministeriums.

Wir hoffen, dass Ihnen diese Informationen zum jetzigen Zeitpunkt weiterhelfen, um etwas besser planen zu können.

In der folgenden kalendarischen Übersicht stellen wir Ihnen die geplanten Präsenztage bis zum Beginn der Sommerferien dar. Dieser Plan ist auf dem Stand von heute 30.04.2021 entstanden. Es kann immer kurzfristige Änderungen geben, von der (Kompletten- Teil- Schließung bis hin zum täglichen Präsenzunterricht / Öffnung der Schule für alle)

Liebe Grüße aus der Gutenberg-Schule

Peter Goerdts und Antje Ehrhardt